

## Gemeindetagslied



1. Herr, du bist die Hoff - nung, wo Le - ben ver - dorrt,  
2. Herr, du bist die Gü - te, wo Lie - be zer - bricht,  
3. Herr, du bist die Freu - de, wo La - chen er - stickt,



auf stei - ni - gem Grund wach - se in mir.  
in kal - ter Zeit at - me in mir.  
in dunk - ler Welt le - be in mir.



Sei kei - men - der Sa - me, sei si - che - rer Ort,  
Sei zün - den - der Fun - ke, sei wär - men - des Licht,  
Sei fro - her Ge - dan - ke, sei trös - ten - der Blick,



treib Knos - pen und blü - he in mir.  
sei Flam - me und bren - ne in mir.  
sei Stim - me und sin - ge in mir.

### Refrain



Und ein neu - er Mor - gen bricht auf die - ser Er - de



an, in ei - nem neu - en Tag 1. blü - he in mir.  
2. bren - ne in mir.  
3. sin - ge in mir.



1.-3. Hal - te mich ge - bor - gen fest in dei - ner star - ken Hand



und seg - ne mich, seg - ne mich und dei - ne Er - de.

Text und Musik: Gregor Linßen 1999 © Edition GL, Neuss

## Kinderprogramm

Es gibt ein buntes, vielfältiges und spannendes Programm im und ums Gemeindehaus.

Wir wollen gemeinsam Bibelgeschichten entdecken, beten, singen, malen, basteln, spielen und vieles mehr!

11.30 Programm

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Programm

(bis Ende des Gemeindetages)

Es freut sich auf Euch  
Gemeindeassistentin Viola Sinsel  
mit Team

Das Mittagessen werden wir als **Mitbringbuffet** gestalten. Wir freuen uns über Ihre Salate, Häppchen, Fingerfood, ... Die Lebensmittel können im Gemeindehaus **ab 9.30 Uhr abgegeben werden**. Für Getränke ist gesorgt.



Pfarramt St. Peter und Paul  
Biegenstr. 18 35037 Marburg  
Telefon: 06421-169570  
www.peterundpaul-marburg.de

St. Peter und Paul, Marburg

„Schon mache ich etwas Neues,  
merkt ihr es nicht?“  
(Jes 43,19)

Aufbrüche – warum und wohin?



## 8. Gemeindetag

Sonntag, 20. Oktober 2019  
10.00 - 15.30 Uhr

## „Schon mache ich etwas Neues, merkt ihr es nicht?“ (Jes 43,19)

Als Gemeinde tiefer wachsen,  
erfinderisch werden,  
für die Menschen der Stadt da sein

Vieles bewegt sich in unserer Gemeinde. Manches offensichtlich, anderes eher unbemerkt. Wir sind auf der Suche nach neuen Mitteln und Wegen, um Gottes frohe Botschaft tiefer zu leben und weiter zu geben.

Im Jahr der Taufberufung und des PGR-Jahresthemas, offene und einladende Gemeinde zu sein, lädt der Gemeindetag zu folgenden Fragen ein:

- Wie leben wir als Gemeinde unsere Taufberufung und Sendung?
- Wie können wir unseren Blick für Menschen öffnen, denen wir als Gemeinde dienen möchten?
- Wie können wir eine offene, willkommenheiße Gemeinde sein?

Dazu gibt Simone Twents Impulse und möchte Lust auf neue Wege machen.

## Programm

- 10.00 Uhr Heilige Messe**
- 11.30 Uhr Vortrag Simone Twents**
- 12.30 Uhr Mittagessen als Mitbringbuffet**
- 13.30 Uhr Gespräche in Gruppen**
- Willkommenskultur in der Gemeinde – konkret (*Simone Twents*)
  - „Werde Jünger“ – ein Erfahrungsbericht aus dem Projekt (*Mathilde Bursch/Pfr. Klaus Nentwich*)
  - Beten ist Handwerkszeug – Spiritualität kreativ (*Ute Ramb*)
  - Glauben Männer anders als Frauen? Männergruppe (*Pfr. Martin Stanke/Daniel Moosdorf*)
  - Spiritualität konkret im sozialen Brennpunkt leben (*Johnny Nimmo, Leiter vom CenTral*)
- 14.30 Uhr Plenum**
- Präsentation der Gruppen
  - Vorstellung der Kandidat/innen für die Pfarrgemeinderatswahl
  - Kaffee und Kuchen
- 15.30 Uhr Ende des Gemeindetags**

## Zur Person



**Simone Twents** ist in der Abteilung Seelsorge des Bischöflichen Generalvikariates Fulda für die Bereiche Glaubenskommunikation und Pastorale Innovation verantwortlich. Dazu gehört unter anderem die konzeptionelle Ausrichtung der city-pastoralen Standorte in den Städten unserer Diözese (Fulda, Hanau, Marburg, Kassel). Von 2009 bis 2017 hat sie in der Citypastoral in Düsseldorf eigene Erfahrungen mit neuen Wegen von Kirche gesammelt.